

Informationspflicht nach Art. 13 und Art 14 DSGVO für das Fundbüro der Stadt Ahlen

Der Schutz Ihrer Daten und die Transparenz über deren Verarbeitung ist uns ein sehr hohes Anliegen.

Deshalb kommen wir unserer Pflicht zur Information über die Umstände Verarbeitung gemäß Art. 13 und Art. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) hiermit nach.

Aus der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben sich für Sie folgende **Rechte**:

- a) Recht auf Auskunft (siehe Art. 15 DSGVO)
- b) Recht auf Berichtigung (siehe Art. 16 DSGVO)
- c) Recht auf Löschung (siehe Art. 17 DSGVO)
- d) Recht auf Einschränkung der Daten (siehe Art. 18 DSGVO)
- e) Widerspruchsrecht (siehe Art. 21 DSGVO)
- f) Recht auf Datenübertragbarkeit (siehe Art. 20 DSGVO)

Widerrufsrecht: Wenn die Verarbeitung auf Art. 6 DSGVO Absatz 1 Buchstabe a oder Art. DSGVO 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, besteht das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Bisher verarbeitete Daten bleiben vom Widerruf unberührt.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Carsten Rheker
Westenmauer 10
59227 Ahlen
datenschutz@stadt.ahlen.de

Gemäß Art. 77 DSGVO können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt. Die Aufsichtsbehörde in dieser Angelegenheit ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon 0211/38424-0, E-Mail poststelle@ldi.nrw.de, Internet www.ldi.nrw.de.

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Stadt Ahlen
Der Bürgermeister
Westenmauer 10
59227 Ahlen

Zweck der Datenverarbeitung

Anzeige von Fund- und Verlustgegenständen

Wenn Sie einen Gegenstand gefunden bzw. verloren haben können Sie diese im Fundbüro der Stadt Ahlen anzeigen. Bei Fundsachen wird der Name, ggf. Adresse und Telefonnummer vermerkt.

Haben Sie einen Gegenstand verloren werden ebenfalls Ihr, Name, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer für Benachrichtigungen erhoben.

Des Weiteren werden in beiden Varianten noch die Beschreibung des Gegenstandes aufgenommen, in welchem Zeitraum dieser verloren bzw. gefunden wurde. Die Verarbeitung Ihrer Daten basiert auf einer gesetzlichen Grundlagen nach Art. 6 Abs. 1 lit. C DSGVO.

Eine Weiterleitung der Daten erfolgt im Einzelfall an andere Behörden oder die Polizei.

Die Dokumentation über die Verlust- und Fundanzeige wird fünf Jahre bei der Stadt Ahlen aufbewahrt und anschließend vernichtet.